

4 Windkraftanlagen

Siemens Gamesa SG.6.6-170

Gesamthöhe ca. 250 Meter

Rotordurchmesser ca. 170 Meter

Nabenhöhe ca. 165 Meter

6,6 Megawatt
je Anlage

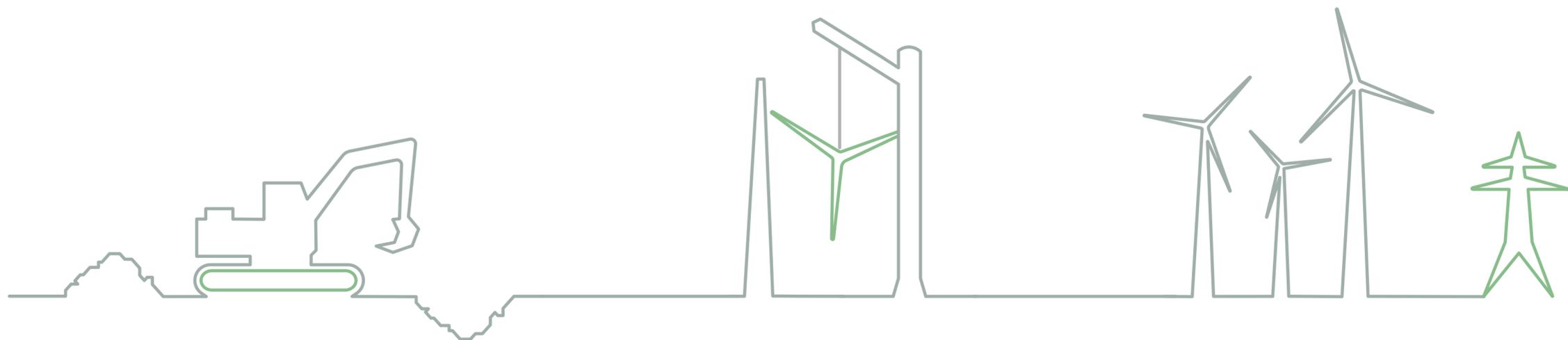
CO₂-Einsparung
ca. 58.000 Tonnen/Jahr

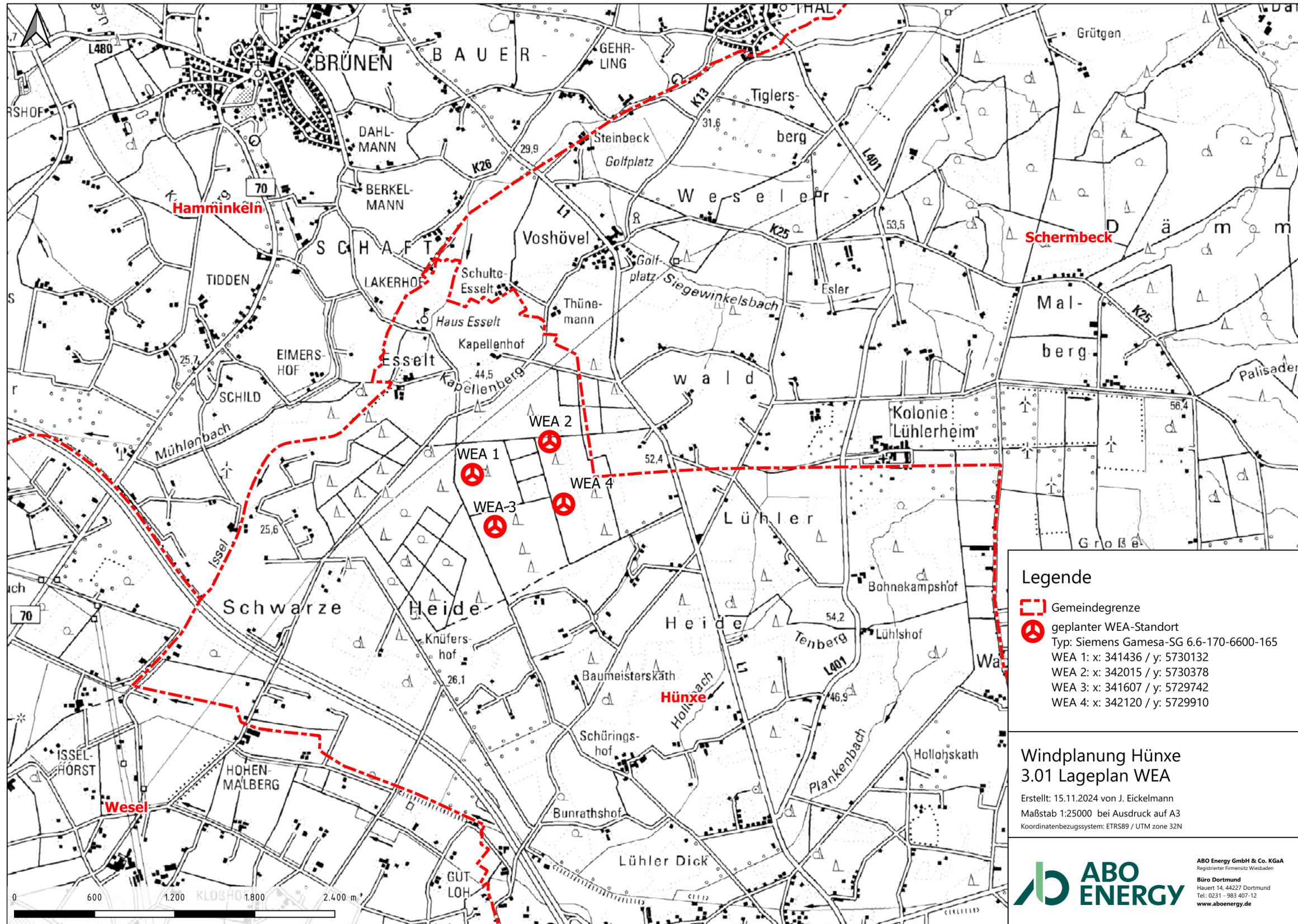
Gesamtleistung:
26,4 Megawatt

Erwarteter Stromertrag:
ca. 77 Mio kWh/Jahr

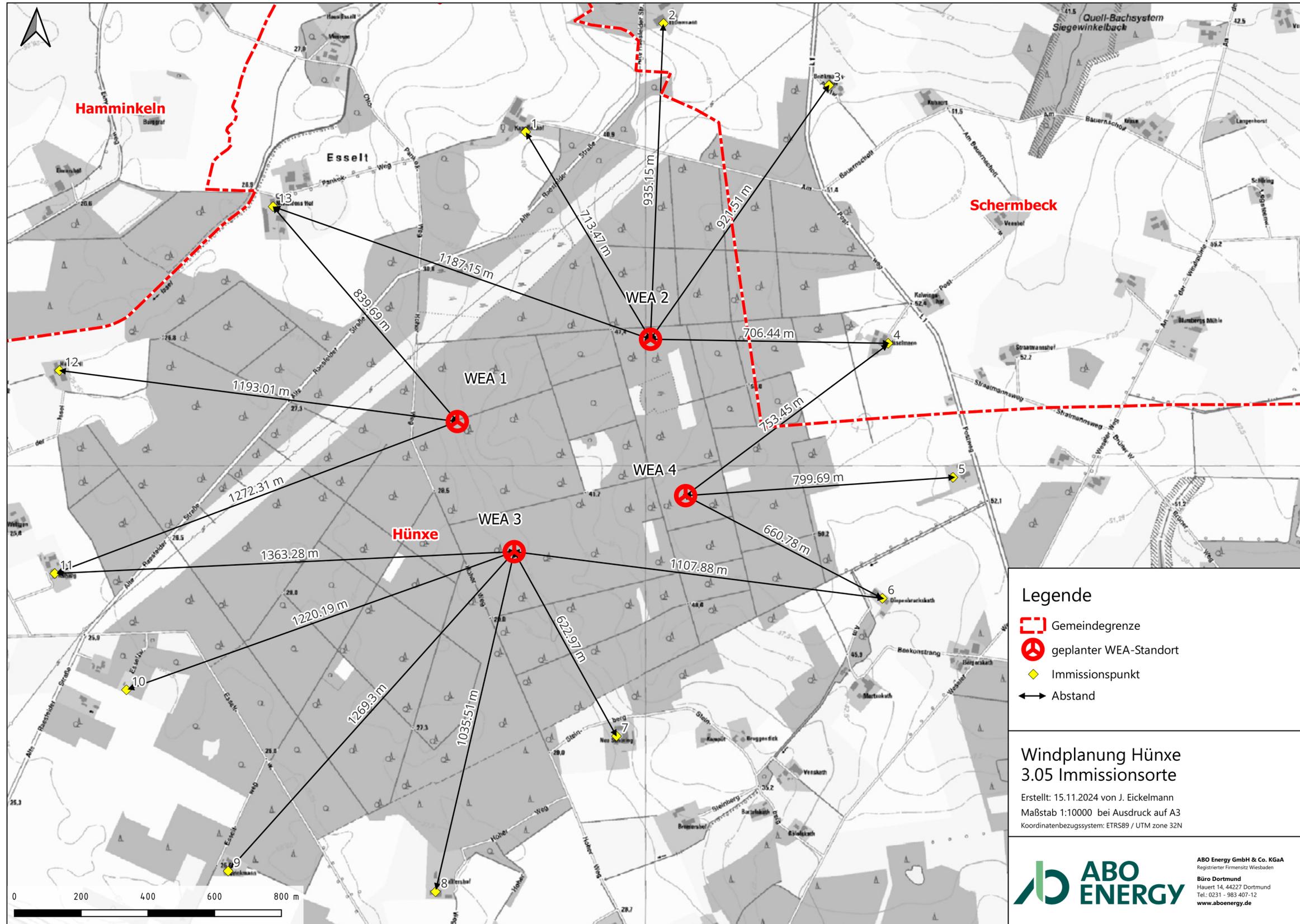
Entspricht Stromverbrauch von
ca. 23.000 Haushalten

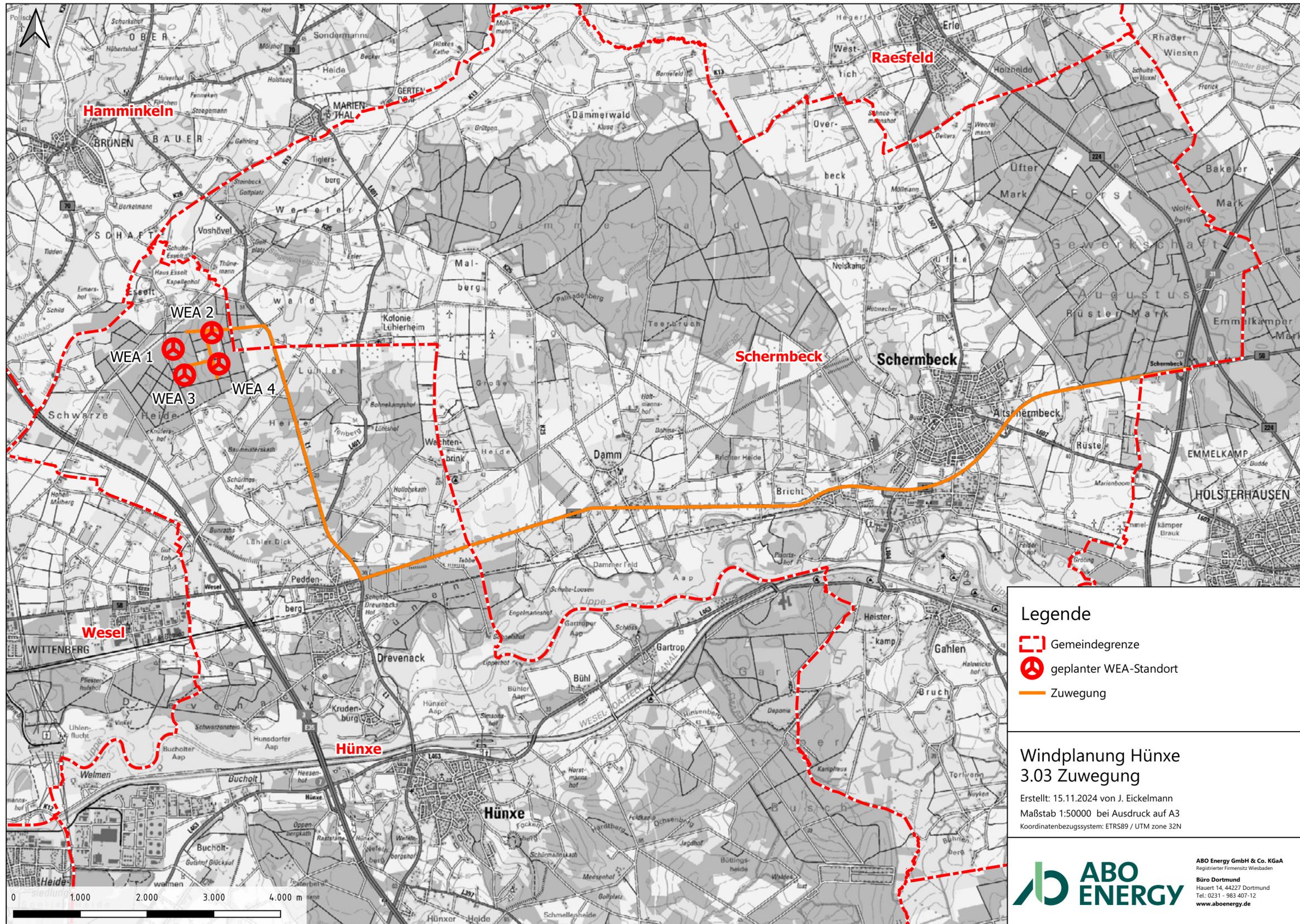
Q1 2021 – Q3 2022	Avifaunistische Kartierungen
Q4 2022 – Q4 2023	Erstellung relevanter Gutachten für Genehmigungsantrag
Q2 2023 – Q2 2025	Flächennutzungsplanänderung der Gemeinde: Darstellung zusätzlicher Flächen für Windenergie im Rahmen einer isolierten Positivplanung
14. Mai 2025	Infomesse für Bürger*innen in der Gaststätte Alt Peddenberg
Q1 2025 – Q3 2025	Genehmigungsverfahren
Q4 2025 – Q1 2026	Teilnahme am Ausschreibungsverfahren
Q3 2026 – Q4 2027	Bau und Inbetriebnahme des Windparks





Copyrights: © Geologischer Dienst NW





Legende

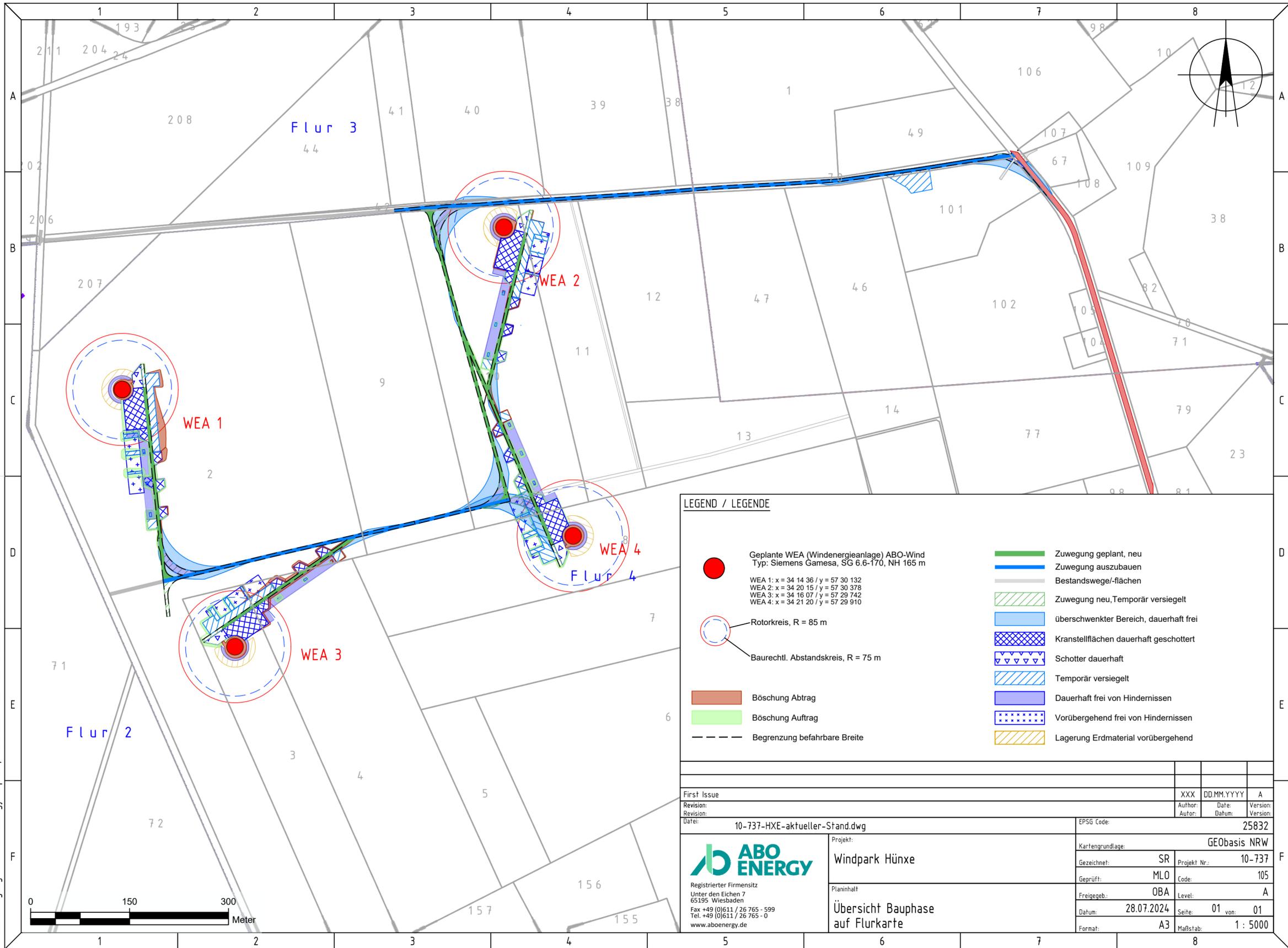
- Gemeindegrenze
- geplanter WEA-Standort
- Zuwegung

Windplanung Hünxe 3.03 Zuwegung

Erstellt: 15.11.2024 von J. Eickelmann
 Maßstab 1:50000 bei Ausdruck auf A3
 Koordinatenbezugssystem: ETRS89 / UTM zone 32N



ABO Energy GmbH & Co. KGaA
 Registrierter Firmensitz Wiesbaden
 Büro Dortmund
 Hauert 14, 44227 Dortmund
 Tel.: 0231 - 983 407-12
 www.aboenergy.de



LEGEND / LEGENDE

	Geplante WEA (Windenergieanlage) ABO-Wind Typ: Siemens Gamesa, SG 6.6-170, NH 165 m		Zuwegung geplant, neu
	Rotorkreis, R = 85 m		Zuwegung auszubauen
	Baurechtl. Abstandskreis, R = 75 m		Bestandswege/-flächen
	Böschung Abtrag		Zuwegung neu, Temporär versiegelt
	Böschung Auftrag		überschwenkter Bereich, dauerhaft frei
	Begrenzung befahrbare Breite		Kranstellflächen dauerhaft geschottert
			Schotter dauerhaft
			Temporär versiegelt
			Dauerhaft frei von Hindernissen
			Vorübergehend frei von Hindernissen
			Lagerung Erdmaterial vorübergehend

First Issue	XXX	DD.MM.YYYY	A
Revision:	Author:	Date:	Version:
Date:	10-737-HXE-aktueller-Stand.dwg	EPSSG Code:	25832
	Projekt:	Kartengrundlage:	GEObasis NRW
Registrierter Firmensitz Unter den Eichen 7 65195 Wiesbaden Fax +49 (0)611 / 26 765 - 599 Tel. +49 (0)611 / 26 765 - 0 www.aboenergy.de	Windpark Hünxe	Gezeichnet:	SR
	Planinhalt	Geprüft:	MLO
	Übersicht Bauphase auf Flurkarte	Freigegeben:	OBA
		Datum:	28.07.2024
		Format:	A3
		Projekt Nr.:	10-737
		Code:	105
		Level:	A
		Seite:	01 von: 01
		Maßstab:	1 : 5000

Dieses Dokument darf nicht von Dritten ohne schriftliche Genehmigung von ABO Energy kopiert, verändert oder verwendet werden

DIN A3

Windpark Hünxe Rodungsflächen gesamt

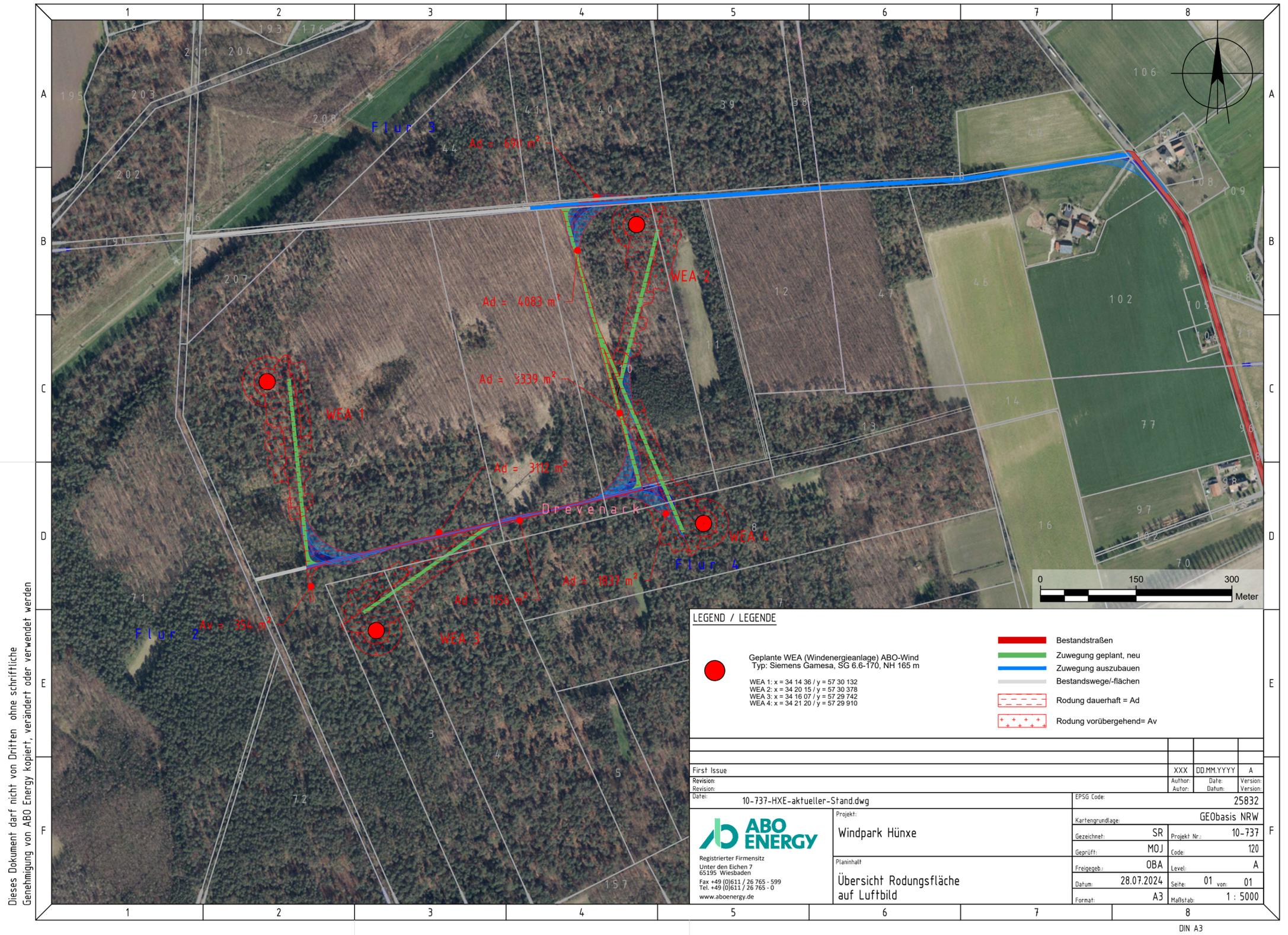
Insgesamt werden für die vier Windkraftanlagen des Windparks Hünxe folgende Flächen in Anspruch genommen:

Dauerhafte Rodungsfläche:

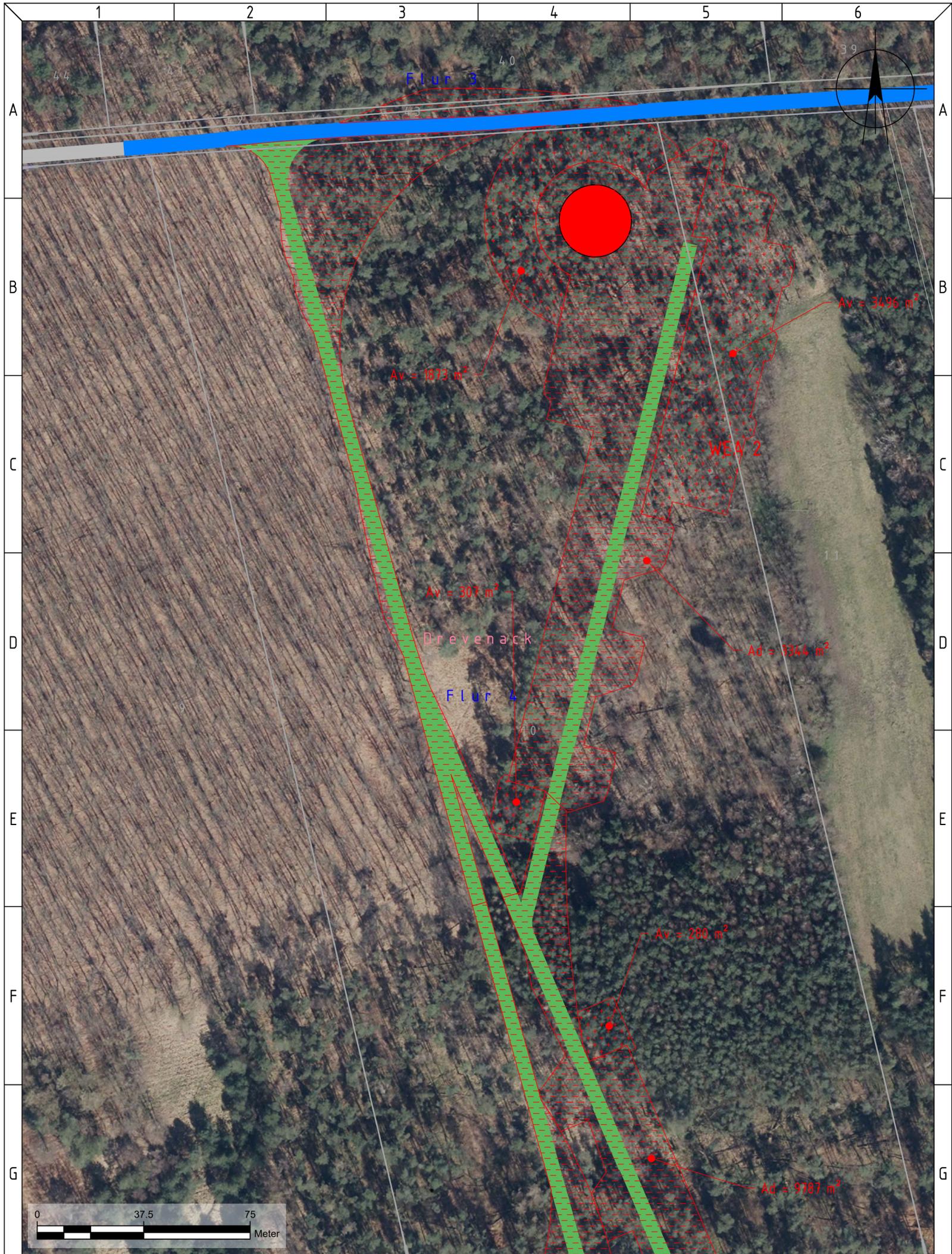
4,28 Hektar

Temporäre Rodungsfläche:

2,11 Hektar



Dieses Dokument darf nicht von Dritten ohne schriftliche Genehmigung von ABO Energy kopiert, verändert oder verwendet werden



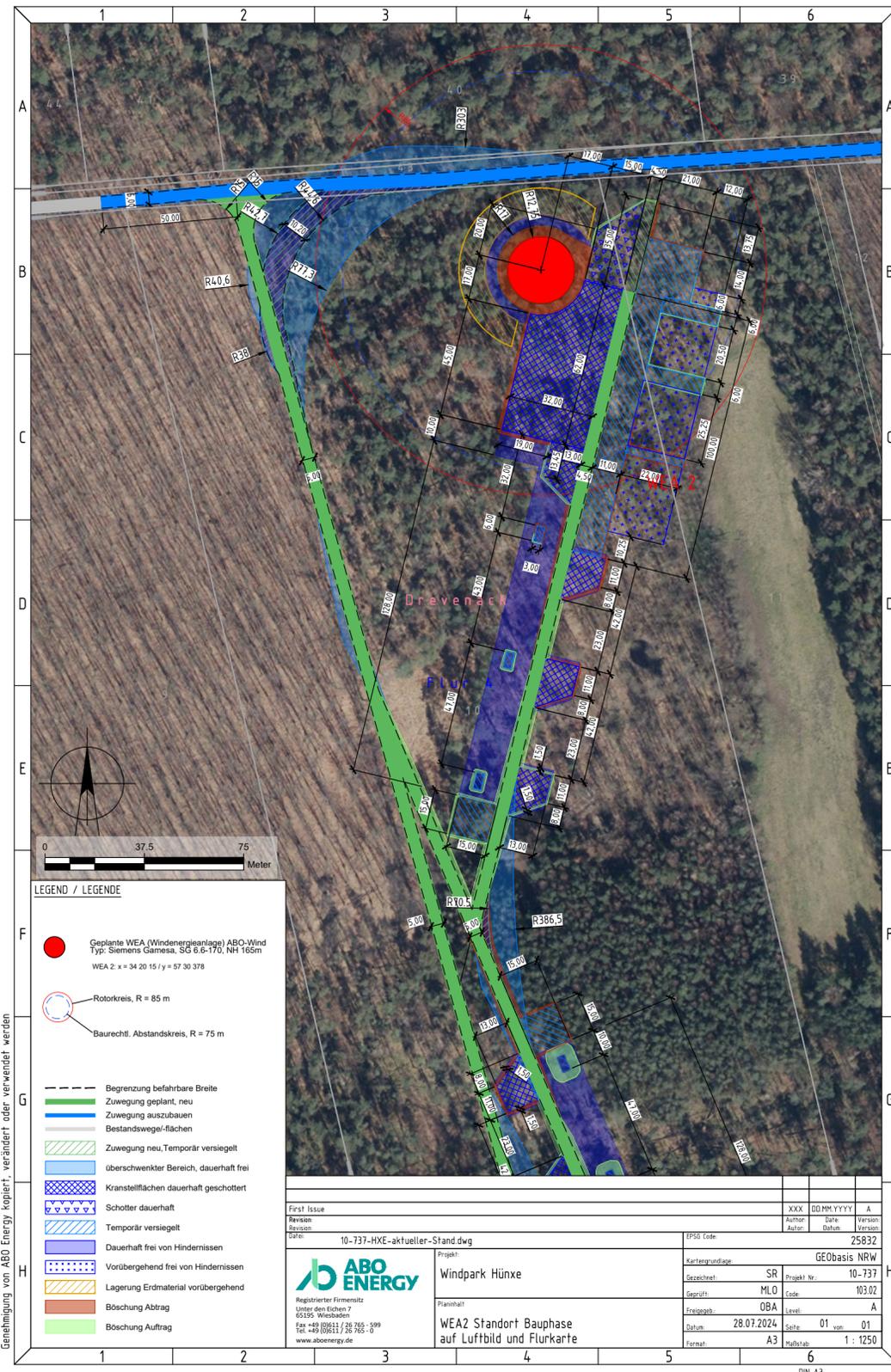
Dieses Dokument darf nicht von Dritten ohne schriftliche Genehmigung von ABO Energy kopiert, verändert oder verwendet werden

LEGEND / LEGENDE

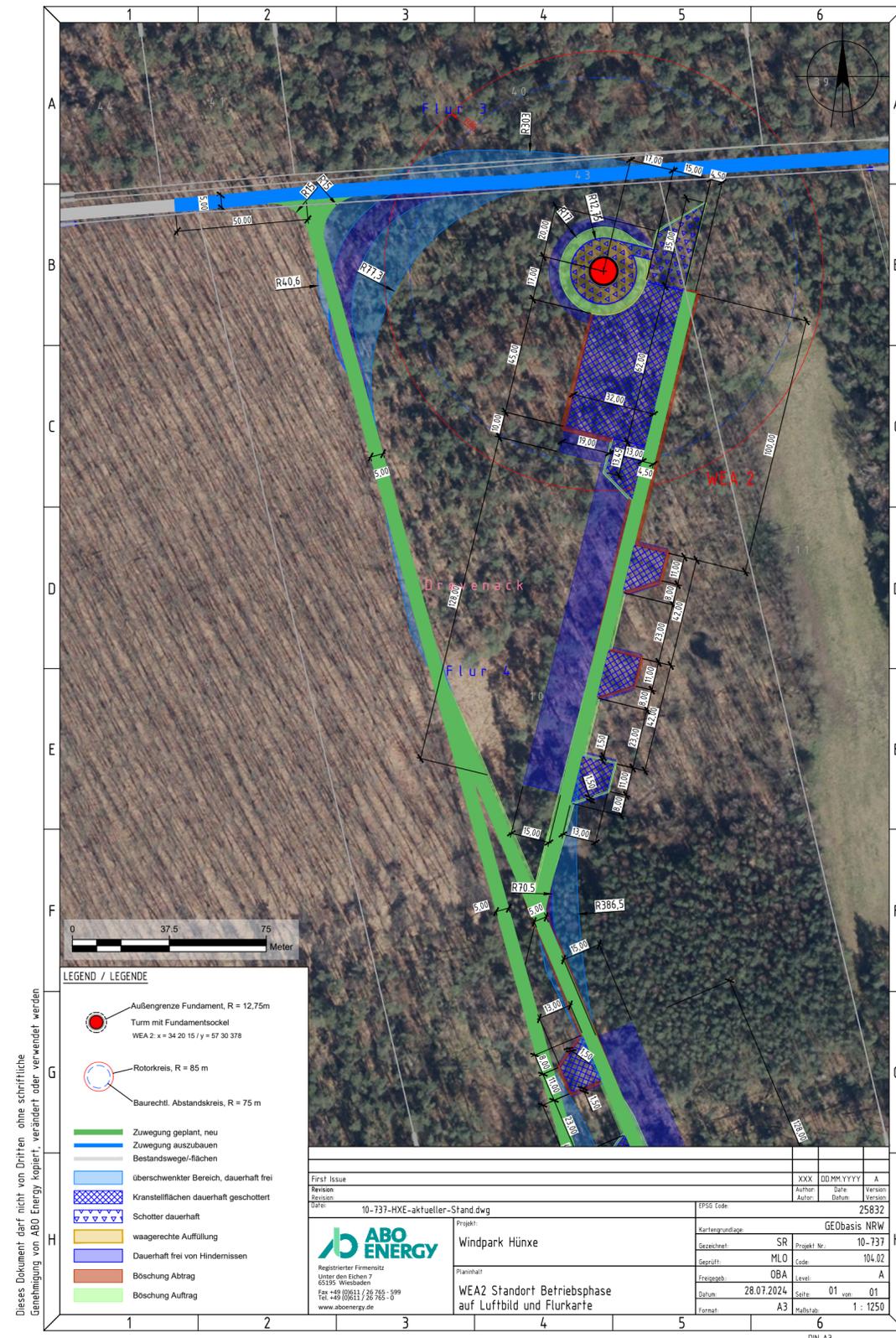
- Geplante WEA (Windenergieanlage) ABO-Wind
Typ: Siemens Gamesa, SG 6.6-170, NH 165m
WEA 2: x = 34 20 15 / y = 57 30 378
- Zuwegung geplant, neu
- Zuwegung auszubauen
- Bestandswege/-flächen
- Rodung dauerhaft = Ad
- Rodung vorübergehend = Av

First Issue		XXX	DD.MM.YYYY	A
Revision:		Author:	Date:	Version:
Revision:		Author:	Date:	Version:
Date:	10-737-HXE-aktueller-Stand.dwg	EPSG Code:	25832	
Registrierter Firmensitz Unter den Eichen 7 65195 Wiesbaden Fax +49 (0)611 / 26 765 - 599 Tel. +49 (0)611 / 26 765 - 0 www.aboenergy.de		Projekt: Windpark Hünxe		
		Kartengrundlage: GEObasis NRW		
Planinhalt		Gezeichnet:	SR	Projekt Nr.: 10-737
WEA2 Rodungsfläche auf Luftbild		Geprüft:	MOJ	Code: 120.02
		Freigegeben:	OBA	Level: A
		Datum:	28.07.2024	Seite: 01 von: 01
		Format:	A3	Maßstab: 1 : 1250

Flächennutzung während der Bauphase



Flächennutzung während des Betriebs



Dieses Dokument darf nicht von Dritten ohne schriftliche Genehmigung von ABO Energy kopiert, verändert oder verwendet werden

Dieses Dokument darf nicht von Dritten ohne schriftliche Genehmigung von ABO Energy kopiert, verändert oder verwendet werden

Finanzielle Beteiligung der Kommunen

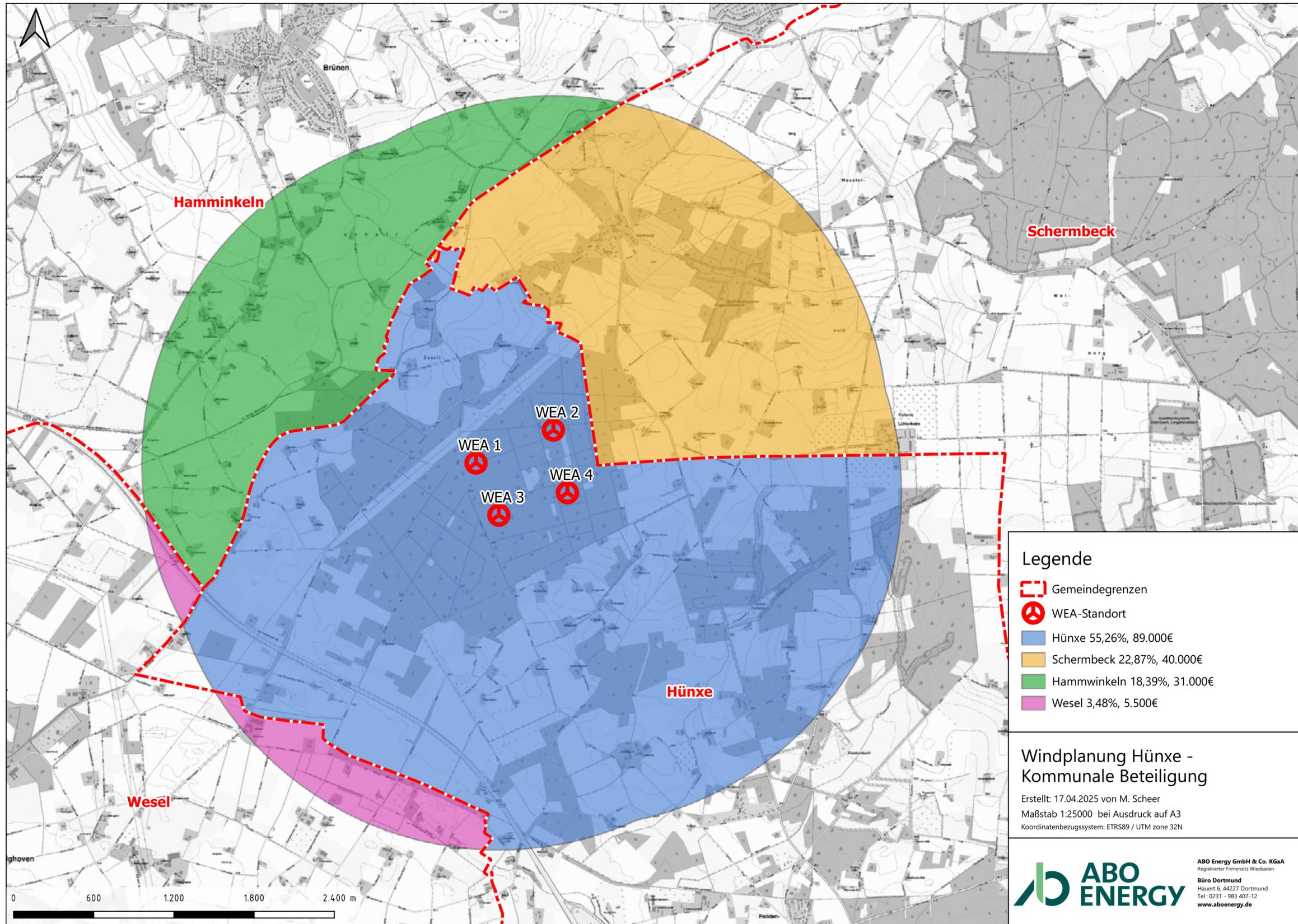
Das Erneuerbaren-Energien-Gesetz 2023 bietet die Möglichkeit, Kommunen im 2.500-Meter Radius um einen Windpark entsprechend ihres Flächenanteils mit bis zu 0,2 Cent für jede produzierte Kilowattstunde finanziell zu beteiligen. Laut aktuellen Prognosen wird der Windpark rund 77 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr produzieren. Es ist also eine Abgabe von rund 165.000 Euro pro Jahr zu erwarten. Davon wird die Gemeinde Hünxe pro Jahr rund 89.000 Euro, die Gemeinde Schermbeck rund 40.000 Euro und die Stadt Hammwinkeln circa 31.000 Euro erhalten. Außerdem wird die Stadt Wesel mit knapp 5.500 Euro rechnen können.

Die Abgabe wird nach den tatsächlichen eingespeisten Kilowattstunden berechnet, es können also Schwankungen auftreten. Über die 20 Jahre währende Zeit der EEG-Vergütung würden insgesamt rund drei Millionen Euro aus der Zuwendung des Windparks Hünxe in die Gemeindekassen fließen.

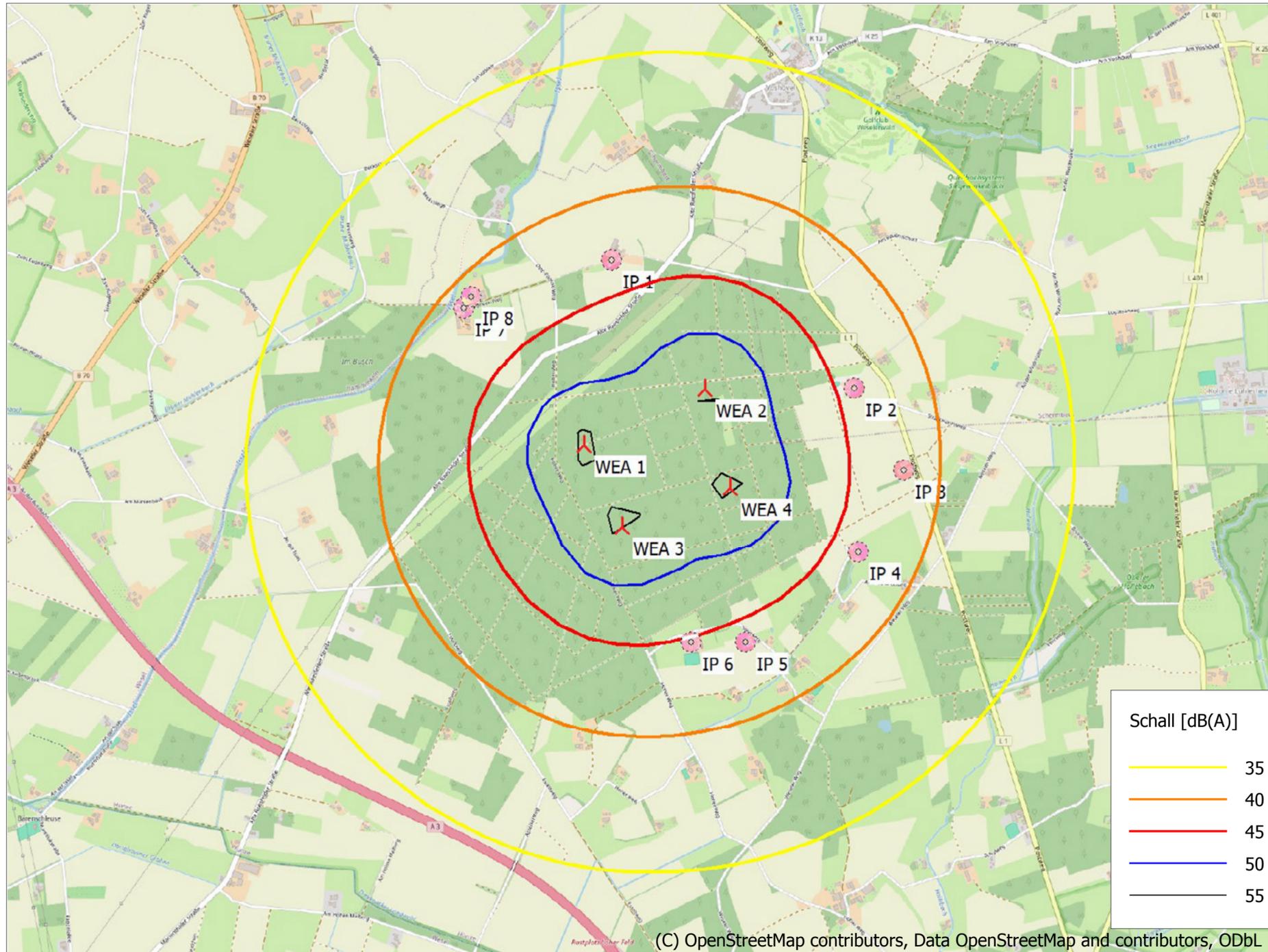
Regionale Wertschöpfung

Die Zuwendung ist dabei nur einer der Vorteile, den die Kommune und ihre Bürger*innen durch die Anlagen haben. Hinzu kommen erhebliche Pachtzahlungen für die Nutzung von kommunalen Flächen, Einnahmen aus der Gewerbesteuer sowie eine Stärkung der regionalen Wertschöpfung. Denn beim Bau und beim Betrieb der Anlagen achtet ABO Energy darauf, möglichst weitgehend Menschen und Betriebe aus der Region zu beauftragen.



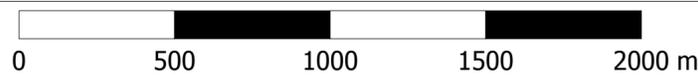


Projekt:
Hünxe



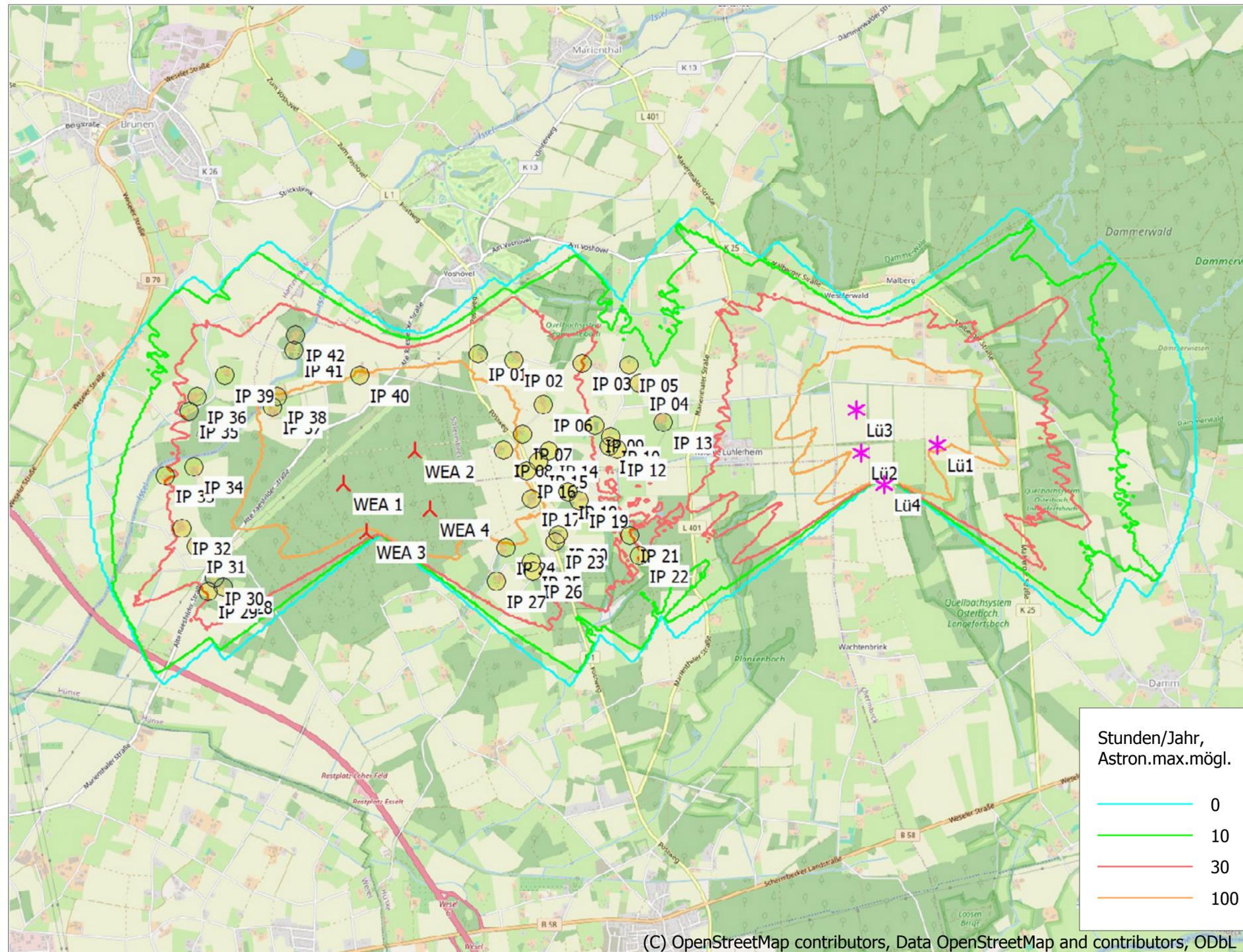
DECIBEL -
Karte Loudest up to 95% rated power
Berechnung:
2025-04-10_Hünxe_NOISE_ZB=GB_4xSG170-6.6@165m_JJU

Lizenziertes Anwender:
ABO Energy GmbH & Co. KGaA
Unter den Eichen, 7
DE-65195 Wiesbaden
+49 611 26765 0
Joelle.Juretzek / joelle.juretzek@aboenergy.com
Berechnet:
10.04.2025 09:09/4.1.273



Karte: EMD OpenStreetMap, Maßstab 1:30,000, Mitte: UTM (north)-ETRS89 Zone: 32 Ost: 341,778 Nord: 5,730,060

Neue WEA Schall-Immissionsort
 Schallberechnungs-Modell: ISO 9613-2:2024 Deutschland (Interimsverfahren). Windgeschwindigkeit: Lautester Wert bis 95% Nennleistung
 Höhe über Meeresspiegel von aktivem Höhenlinien-Objekt



Projekt:
Hünxe

SHADOW - Karte

Berechnung:

2025-04-10_Hünxe_SHADOW_GB_4xSG170-6.6@165m_JJU

Lizenzierter Anwender:

ABO Energy GmbH & Co. KGaA

Unter den Eichen, 7

DE-65195 Wiesbaden

+49 611 26765 0

Joelle.Juretzek / joelle.juretzek@aboenergy.com

Berechnet:

10.04.2025 09:43/4.1.273

Neue WEA

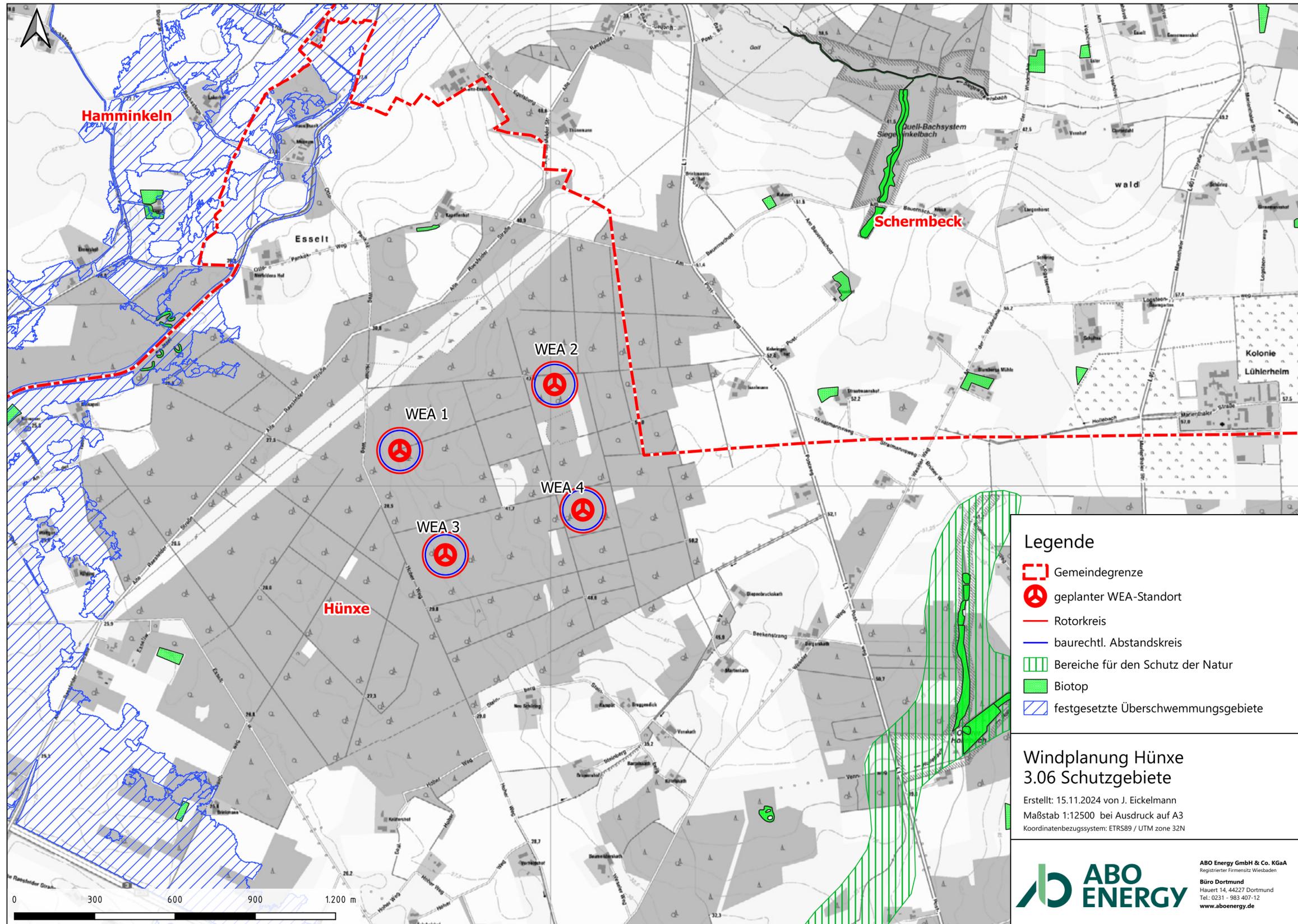
Existierende WEA

Schattenrezeptor

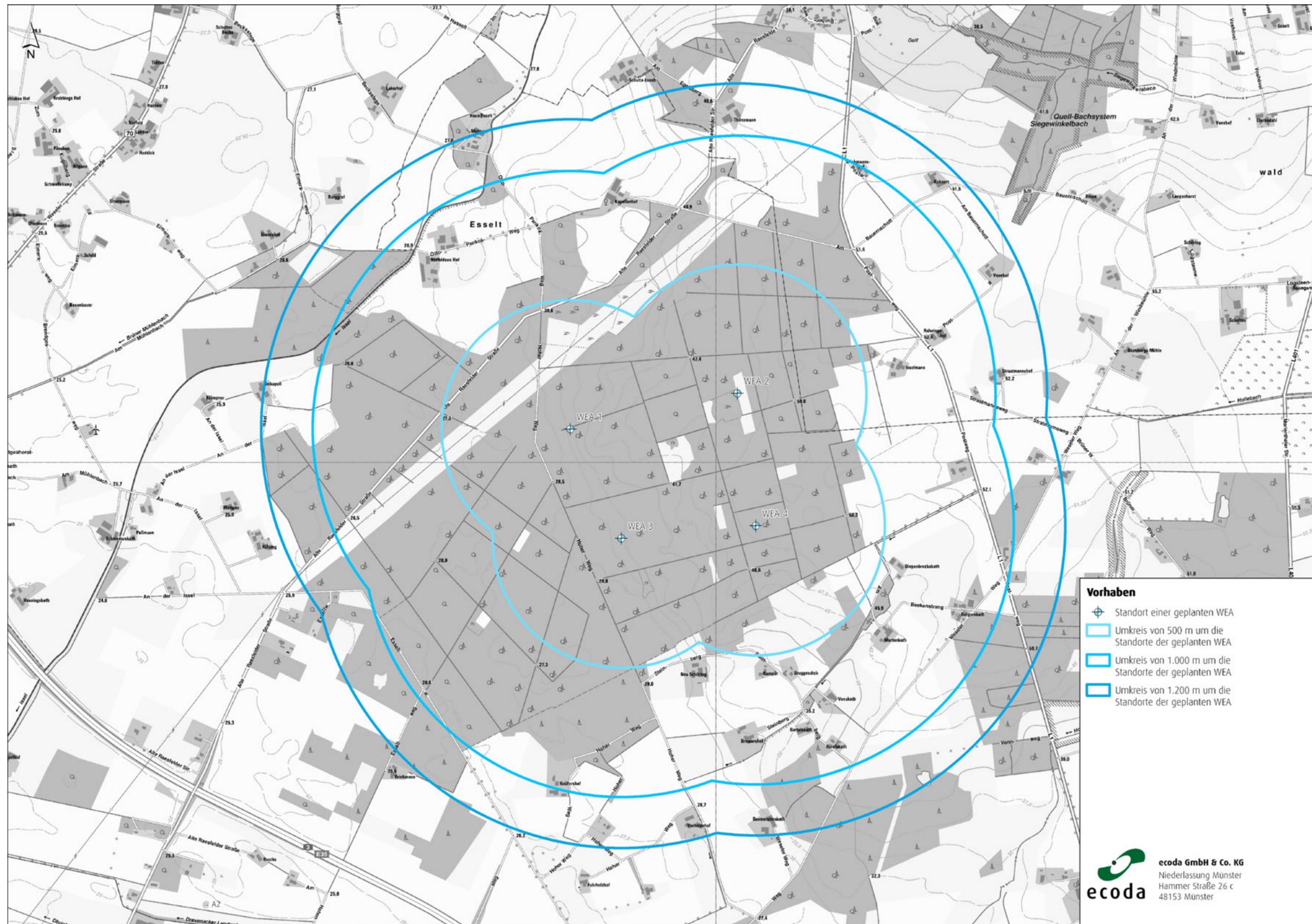
Karte: EMD OpenStreetMap, Maßstab 1:50,000, Mitte: UTM (north)-ETRS89 Zone: 32 Ost: 343,860 Nord: 5,730,240

Höhe der Schattenkarte: Height Contours: Huenxe_DGM25NRW_plus_nachgearbeitet_neu.wpo (2)

Zeitschritt: 3 Minuten, Schrittweite: 7 Tag(e), Kartenaufösung: 20 m, Sichtbarkeit Auflösung: 10 m, Augenhöhe: 2.0 m



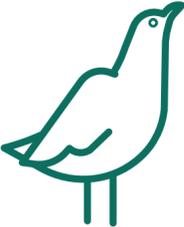
Copyrights: © LANUV, © Geologischer Dienst NW



Die Untersuchung der planungsrelevanten Tierarten (vor allem Vögel und Fledermäuse) begann im Jahr 2021 und endete im Jahr 2022. Sie orientiert sich an den aktuellen Leitfäden des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW (MULNV) sowie am aktuellen BNatSchG.

Untersuchungsumfang Fledermäuse	Untersuchungsumfang Avifauna	Sonstige Untersuchungen
<ul style="list-style-type: none">• Es wurden keine gesonderten Erfassungen von Fledermäusen durchgeführt.• Es wird im Sinne einer worst-case-Betrachtung von einem Vorkommen von Fledermäusen im Untersuchungsraum ausgegangen.	<ul style="list-style-type: none">• Flächendeckende Horstkartierung in Waldgebieten, Baumreihen und Gehölzen vor dem Laubaustrieb in einem Radius von mindestens 1.200 m um die WEA-Standorte• Revierkartierung aller tagaktiver, planungsrelevanter und im Speziellen WEA-empfindlicher Brutvogelarten• Erfassung dämmerungs- und nachtaktiver Vogelarten (insb. Eulen)	<ul style="list-style-type: none">• Biotoptypenkartierung im Bereich der Anlagenstandorte• Datenrecherche zu Vorkommen geschützter Tier- und Pflanzenarten (Vögel, Fledermäuse, Amphibien, Reptilien etc.) in den Datenbanken und Fachinformationssystemen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie weiteren Datenquellen (z. B. Untere Naturschutzbehörde Kreis Wesel)

Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen

 <p>Ersatzaufforstung / weitere Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Dauerhaft zu rodende Gehölze und Bäume, welche Wald im Sinne des Forstrechts darstellen, sind durch Ersatzaufforstung zu ersetzen. • Die aufzuforstende Fläche darf sich nicht bereits in einer forstrechtlichen Nutzung befinden. • Soweit erforderlich ggf. weitere Maßnahmen zum Ausgleich des Eingriffs in die Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts. • Ersatzgeld Landschaftsbild
 <p>Vögel</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Baubedingte Vermeidungsmaßnahmen: Baufeldfreimachung, Kontrolle der Bauflächen, Bauarbeiten außerhalb der Brutzeit • Betriebsbedingte Vermeidungsmaßnahmen: phänologiebedingte Abschaltung für den Wespenbussard entsprechend Abschnitt 2 in Anlage 1 zu § 45b Absatz 1 bis 5 BNatSchG
 <p>Fledermäuse</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Baubedingte Vermeidungsmaßnahmen: Kontrolle von Bäumen auf Quartierpotenzial und ggf. Kontrolle von Quartieren auf Besatz vor Rodung • Betriebsbedingte Vermeidungsmaßnahmen: Zum Schutz WEA-empfindlicher Fledermäuse erfolgen nächtliche Abschaltungen bei fledermausfreundlichen Flugbedingungen (Jahreszeit 01.04.-31-10. Zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang, Temperatur über 10 °C, Windgeschwindigkeiten unter 6 m/s).



Thalfang: Aufforstung mit klimaresilienten Bäumen

Beispiele für mögliche Ausgleichsmaßnahmen

Trotz sorgfältiger Planung sind Eingriffe in die Natur beim Bau eines Windparks unausweichlich. Um diese zu kompensieren, müssen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen umgesetzt werden. Welche das sind, entscheiden wir in Abstimmung mit der unteren Naturschutz- und Forstbehörde des Landkreises.

Als erfahrener Entwickler von Windparks hat ABO Energy bereits unzählige Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt.

Für den Windpark Hünxe werden wir bestehende Wälder aufwerten und Ersatzaufforstungen mit hochwertigem Mischwald durchführen.

Besitzen Sie eine Fläche, die sich für eine Aufforstung mit hochwertigem Mischwald eignen könnte?

Dann sprechen Sie uns direkt an oder nutzen Sie das Kontaktformular auf der Projektwebseite unter www.windpark-huenxe.de.